

Freiwillige Feuerwehr Bedburg-Hau: Neues Seminar zur Türöffnung

Freiwillige Feuerwehr Bedburg-Hau trainiert Türöffnungstechniken zur schnellen Hilfe bei Notfällen. Seminar in Mönchengladbach.

Wachsende Einsatzzahlen bei Türnotöffnungen in Bedburg-Hau

Die Freiwillige Feuerwehr Bedburg-Hau hat kürzlich einen wichtigen Schritt unternommen, um ihre Einsatzkräfte besser auf die Herausforderungen von Notfällen vorzubereiten. Ein Seminar zur gewaltsamen Türöffnung wurde erstmals besucht, um Techniken zu erlernen, die den Einsatzkräften helfen, schnell und effizient in Wohnungen zu gelangen, wenn Menschen in Not sind.

Anstieg der Notfälle: Ein besorgniserregender Trend

In Bedburg-Hau sind die Alarmierungen mit dem Hinweis „Hilflose Person in verschlossener Wohnung“ in den letzten Jahren signifikant gestiegen. Während im Jahr 2021 nur zwei Einsätze stattfanden, mussten die Feuerwehrleute im Jahr 2023 bereits fast monatlich Notfalltüröffnungen vornehmen. In diesem Jahr kam es allein schon zu sechs Einsätzen.

Die häufigste Ursache für solche Einsätze ist oft ein Sturz von älteren Menschen, die in ihren Wohnungen Hilfe benötigen, jedoch aufgrund einer verschlossenen Tür keinen Zugang zu

erreichen können. Sie sind auf Notrufsysteme angewiesen, um Hilfe zu holen, können aber die Tür selbst nicht öffnen.

Erweiterung des Ausbildungsangebots für Feuerwehrkräfte

Klaus Elsmann, der Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Bedburg-Hau, hebt hervor, dass grundlegende Fähigkeiten wie das Kuppeln von Schläuchen und der Löschangriff in der regulären Ausbildung vermittelt werden. Die spezifische Technik der Türöffnung ist jedoch nicht Bestandteil der Grundlehrgänge. Elsmann betont daher die Wichtigkeit, den Feuerwehrleuten zusätzliches Wissen an die Hand zu geben, um auf die gestiegenen Einsatzzahlen angemessen reagieren zu können.

Die Bedeutung der Schulung im Umgang mit Notfällen

Die Durchführung von Seminaren zur gewaltsamen Türöffnung ist Teil eines größeren Trends, der darauf abzielt, die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr in Bedburg-Hau zu verbessern. In Anbetracht der Tatsache, dass über 80 % der Notrufe von älteren Menschen stammen, die selbstständig in ihren Wohnungen leben, ist es entscheidend, dass Feuerwehrkräfte bestens geschult sind, um schnellen Zugang zu ermöglichen und effektiv helfen zu können.

Fazit: Schnelle Hilfe für hilfsbedürftige Bürger

Die erlernten Techniken zur gewaltsamen Türöffnung können nicht nur Leben retten, sondern auch dazu beitragen, das Vertrauen der Gemeinschaft in die Feuerwehr zu stärken. Die Freiwillige Feuerwehr Bedburg-Hau zeigt, dass sie proaktiv auf die Bedürfnisse der Bevölkerung eingeht, was einen positiven Einfluss auf die Sicherheit und das Wohlbefinden der Bürger hat.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de